



PRESSEMITTEILUNG

Solaris Charging Park – innovativer Ladepark für Elektrofahrzeuge

Bolechowo, 17.11.2021

Solaris Charging Park – so heißt die Investition auf dem Gelände von Solaris in Bolechowo bei Posen. Der mit verschiedenen Ladesystemen und der Technik des bidirektionalen Ladens ausgestattete Ladepark wird einer der modernsten in Europa sein. Die Möglichkeit, verschiedene Lösungen zu testen, ermöglicht Solaris, eine maßgeschneiderte Antwort auf den steigenden Bedarf europäischer Verkehrsbetreiber nach Elektrobussen zu geben. Charging Park wird zur Nutzung in der ersten Hälfte 2022 übergeben.

2021 lieferte Solaris einige Hundert Elektrobusse in fast 30 Städte in ganz Europa aus. Die Priorität des Unternehmens im Bereich Vertrieb liegt eben bei den emissionsfreien Fahrzeugen. Ihr Anteil an Bestellungen des Herstellers ist maßgeblich und wächst Jahr für Jahr weiter. Die Investition in den eigenen Ladepark, d. h. einen zentralen Ort für die Ladung von Elektrobussen, ist ein natürlicher Schritt in der dynamischen Entwicklung des emissionsfreien Solaris-Angebots.

Der Ladepark wird eine Gesamtfläche von 5000 m² haben. In seinem überdachten Teil werden vier Ladestellen für Fahrzeuge, die Hauptladestation und ein technischer Raum untergebracht. Auf dem Dach der Konstruktion werden Photovoltaikzellen angebracht, die die lokale Energieerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen ermöglichen. Daneben werden Ladeinseln für die Ladung per Stecker platziert. In dem neuen Park werden alle Lade- und Entladeprozesse stattfinden wie auch neue Technologien und Funktionalitäten getestet. Der Ladepark wird auch Kunden dienen, die sich dort Einblick in verschiedene innovative Lösungen werden verschaffen können.

Im Charging Park werden Ladesysteme von drei verschiedenen Lieferanten installiert. So werden verschiedene Batterieladesysteme getestet und auf die verschiedenen Marktbedürfnisse zugeschnittene Angebote vorbereitet. Die erste Lösung ist ein Ladegerät mit acht Ladepunkten mit einer Leistung von 150 kW bis 600 kW, mit dem drei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden können. Das System ist mit allen auf dem Markt erhältlichen Steckern kompatibel. Daran kann sowohl ein Bus als auch ein Oberleitungsbus angeschlossen werden. Es unterstützt auch die V2G-Technologie (Vehicle-to-Grid), d. h. die Technologie des bidirektionalen Energieflusses zwischen dem Fahrzeug und dem Netz. Solaris Charging Park wird der in Polen erste bidirektionale Ladepark sein und einer der ersten so innovativen Anlagen dieser Art in ganz Europa. Die V2G-Technologie ist ein absolutes Novum. Dank ihrer Anwendung wird es möglich sein, die Busse für Testzwecke zu entladen und sie als mobile Energiespeicher zu nutzen.

Im Ladepark wird auch ein Ladegerät mit vier Ladepunkten mit einer Gesamtleistung von 300 kW installiert. Es wird zwei Steckeranschlüsse wie auch einen konventionellen und einen invertierten Pantographen besitzen. Darüber hinaus werden auch zwei unabhängige Plug-in-Ladegeräte mit einer Leistung von jeweils 150 kW, jedes mit der V2G-Funktionalität, vorhanden sein. Mittels eines zentralen Managementsystems wird der Betrieb des Charging Park überwacht und gesteuert.

Die Bauarbeiten sollen bis Ende dieses Jahres abgeschlossen werden. Seine volle Betriebsfähigkeit soll der Ladepark Mitte 2022 erreichen.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.